

Arbeit schaffen! Klima schützen!  
Erneuerbare Energien ausbauen!  
Bundesweite Kundgebung und Aktionstag  
am 23. September 1997 am Bonner Kunstmuseum  
11 Uhr Veranstaltung • 13 Uhr Kundgebung  
Infos: Bundesverband WindEnergie e.V., Osnabrück  
Telefon 9541 - 350 60 0 • Telefax 9541 - 350 60 30

Achtung! Bei  
drohendem Konkurs:  
Wie gefährdet ist die  
Direktversicherung?

„Ich bin ein Störfall“ –  
die Kampagne  
ist am Ziel!

Dividende  
für KundInnen

EST-Broschüre 1996

Was übrig bleibt ...

GeringfügigBeschäftigte

Neue Geschäftsideen  
aus der „Szene“

ÖkoVisionen

Hilfe! öko-maerker  
verschollen!

3. Stufe der Gesund-  
heitsreform gezündet –  
Die „Kostenrakete“  
kommt in Fahrt

„... Immer eine  
gute Adresse?“

## **Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen, liebe Freunde!**

das ökowerk ist mit seinen mehr als zweitausend versicherten Betrieben und Selbständigen der größte und älteste alternative UnternehmerInnenverband der Bundesrepublik. Mit versicherten Leistungen von mehr als DM 250 Millionen erfüllen wir unseren Satzungszweck der sozialen Absicherung unserer Mitglieder in hervorragender Weise.

Leider geht durch die Größe fast zwangsweise der persönliche Kontakt verloren, der in den letzten Jahren unsere Arbeit so spannend gestaltet und immer neue Ideen zur Erweiterung unserer Leistungen erbracht hat. Wir bitten Euch deshalb um Eure Wünsche und Ideen, die Ihr mit der Arbeit des ökowerk verbindet, mitzuteilen.

- Wozu wünschen sich die Mitgliedsbetriebe des ökowerkes besondere Hilfestellungen?
- In welchen Bereichen erwartet Ihr finanzielle Vorteile durch die ökowerk-Gemeinschaft?
- Welche Ideen habt Ihr, um weitere ökowerk-Mitglieder zu werben?
- Sollen wir „Werbegeschenke“ anbieten?

Um es möglichst einfach zu machen, könnt Ihr das beiliegende Antwortfax benutzen. Ich bin gespannt auf Eure Reaktionen.

Mit freundlichen Grüßen aus Düsseldorf

  
Frank Kittel

## **Achtung! Bei drohendem Konkurs: Wie gefährdet ist die Direktversicherung?**

Bei Konkurs oder Vergleich eines Unternehmens sind unverfallbare Ansprüche und laufende Leistungen der betrieblichen Altersversorgung durch den Pensionssicherungsverein gesichert.

Für den Arbeitgeber besteht die Verpflichtung, ab Unverfallbarkeit der Ansprüche diese Leistungen zum Zwecke der Insolvenzsicherung bei dem PSV zu versichern und dafür Beiträge an den PSV zu zahlen.

Unser Tip: Die Beitragspflicht an den PSV ist vermeidbar, wenn ab Eintritt der Unverfallbarkeit das Bezugsrecht unwiderruflich zugunsten des Arbeitnehmers erklärt wird und der Vertrag weder abgetreten noch beliehen ist.

Definition: Die gesetzliche Unverfallbarkeit der Versorgungszusage ist gegeben, wenn der versorgungsberechtigte Arbeitnehmer mindestens 35 Jahre alt und entweder zehn Jahre in der betrieblichen Altersversorgung ist oder zwölf Dienstjahre zurückgelegt hat und seit drei Jahren in der betrieblichen Altersversorgung ist.

Selbstverständlich kann jeder Betrieb mit seinen ArbeitnehmerInnen auch einen früheren Eintritt der Unverfallbarkeit vereinbaren. Diese Vereinbarung muß alle ArbeitnehmerInnen gleich behandeln und in den Personalakten schriftlich festgehalten sein.

## **„Ich bin ein Störfall“ – die Kampagne ist am Ziel!**

Erstmals übernimmt eine Bürgerinitiative die Stromversorgung ihrer Gemeinde. Zwei Bürgerentscheide haben die politischen Voraussetzungen für die Umsetzung einer ökologischen kommunalen Energieversorgung geschaffen.

Das Eigenkapital für den Kauf des Stromnetzes haben SchönauerInnen und BürgerInnen aus der ganzen Bundesrepublik sowie der Schönauer Energiefonds der Gemeinschaftsbank Bochum über Beteiligungen aufgebracht. Der überhöhte Preis für das Stromnetz (über die endgültige Höhe wird noch gerichtlich gerungen) konnte dank der bundesweiten Spendenkampagne „Ich bin ein Störfall“ gezahlt werden. Auch die LeserInnen des öko-maerker haben sich hieran beteiligt; 60.000,- DM wurden zur Verfügung gestellt!

Mit der Übernahme der Stromversorgung in Schönau sind nicht nur neue Arbeitsplätze geschaffen und – unabhängig vom Netzkauf – Investitionen von mehr als einer halben Million DM getätigt worden, sondern es ergeben sich auch sofort Vorteile für die StromkundInnen. Strom aus Blockheizkraftwerken wird besser vergütet als beim bisherigen Versorger. Dadurch werden wirtschaftliche Anreize geschaffen in diese ressourcenschonende Technologie zu investieren. Schon in diesem Jahr werden mindestens drei weitere Blockheizkraftwerke in Betrieb genommen. Weitere Anreize wie z.B. kostendeckende Vergütung für Strom aus Photovoltaik sowie stromsparfördernde Tarife sind geplant.

Weitere Informationen: Elektrizitätswerke Schönau GmbH, Telefon: (07673) 93 15 59 oder Fax: (07673) 93 15 70.

## **Dividende für KundInnen**

Einer unserer ältesten Mitgliedsbetriebe, die versiko Aktiengesellschaft in Düsseldorf, veranstaltete seine dritte Hauptversammlung im Initiativenhaus der Landeshauptstadt NRW.



Einmalig:

Nur die MitarbeiterInnen und die KundInnen des Finanzdienstleisters können Aktien dieses erfolgreichen Unternehmens kaufen.

Für 1996 wurde pro DM 5,- Aktie eine Bruttodividende in Höhe von DM 2,54 ausgeschüttet. Herzlichen Glückwunsch!

## **Est-Broschüre 1996**

Für DM 5,- (als Schein oder in Briefmarken) gibt es keine bessere Hilfestellung bei der Erstellung der Einkommensteuererklärung 1996 als diese Broschüre. Auch als Geschenk geeignet!

Denn ... wofür zahlen wir noch Steuern?

Service-Nummer  
26001



## Was übrig bleibt ...

Für unsere Mitglieder haben wir eine aktuelle Tabelle zur überschlägigen Berechnung von Rentenansprüchen in der gesetzlichen Rentenversicherung. Auch wenn durch die zu erwartenden Renten-Verschlechterungen nur eine bedingte Aussage über die endgültige Rentenhöhe möglich ist, gibt die Tabelle einen Überblick über die erschreckend schlechte Versorgung der Pflichtversicherten.

Eine zusätzliche Altersversorgung kann mit dem seit zehn Jahren bestehenden, besonders vorteilhaften Gruppentarif des öko-Versorgungswerkes leicht verwirklicht werden: hohe Rendite, ökologischer Sparanteil sowie Flexibilität haben bisher mehr als zweitausend Mitglieder überzeugt.

Die Tabelle, sowie eine Beratung zur Verbesserung Ihrer Altersversorgung ...

**Service-Nummer 26002.**

## Geringfügig Beschäftigte

In der Bundesrepublik Deutschland sind annähernd drei Millionen Menschen in Teilzeit beschäftigt. 90 % davon sind Frauen. Zwischen 1,4 und 3,8 Millionen Menschen sind geringfügig, also nur für kurze Zeit oder wenige Stunden und nicht sozialversicherungspflichtig, beschäftigt. Für diese Arbeitsverhältnisse gelten Sonderregelungen, die die G.I.B. in einem Merkblatt anschaulich zusammengefaßt hat.

**Service-Nummer 26003**

## Neue Geschäftsideen aus der „Szene“

Das ARENA-Umweltinstitut in Tübingen führt vom 19. bis 21. Sept. eine Tagung zum Thema Gebrauchtwarensupermärkte – vom Verbrauch zum Gebrauch – durch. Folgende Themen werden behandelt: Erfahrungsberichte aus bestehenden Projekten, fundierte Informationen zur Finanzierungs- und Rechtssituation (Fördermittel, Kreislaufwirtschaftsgesetz, kommunale Vereinbarungen, Satzungen) sowie die Möglichkeiten der Vernetzung. Referenten/-innen berichten aus der täglichen Praxis beim Aufbau von Gebrauchtwarenmärkten. Zur Sprache kommen auch die Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Dienstleistungen wie Reparieren, Zerlegung/Demontage, Transport-service, Windeldienst oder Wertstoffhof.

Eine kleine Ausstellung über Projektbeispiele und erlesene Produkte ergänzt die Vorträge und Gespräche. Falls Sie sich an dieser Ausstellung noch beteiligen möchten, rufen Sie an. Zum Abschluß der Tagung soll der Vorschlag zur Gründung eines Dachverbandes für die Förderung und Vernetzung des Gebrauchtwarenhandels beschlußfähig diskutiert werden. Ansprechpartner: Thilo Schäfer, Telefon: (07071) 261 43, Telefax: (07071) 261 44

## ÖkoVisionen

DM30 Mio. sind in 14 Monaten in den ersten, wirklich ökologischen Aktien-Investmentfonds in Deutschland eingezahlt worden. Die beiden Initiatorinnen des Fonds sind die versiko AG in Düsseldorf und die Ökobank eG in Frankfurt.

Für alle Ungläubigen zeigt die Tabelle, daß in dieser Zeit auch mit ÖkoVision gutes Geld zu verdienen war. Und sogar steuerfrei! Sicher gibt es noch öko-werk-Mitgliedsbetriebe, die ihr Geld bei der Deutschen Bank anlegen. Aber das muß nicht mehr sein. Unter der



**Service-Nummer 2600**, versenden wir den aktuellen Prospekt und den Zeichnungsschein von ÖkoVision!

## Hilfe! öko-maerker verschollen!

Suche in eigener Sache:

Bei einer Überprüfung unseres Archivs mußten wir leider feststellen, daß wir von einigen unser öko-maerker kein Original mehr besitzen. Wir bitten daher alle „Alt-Mitglieder“ dringend, uns die Nummern Vier, Sieben und Vierzehn zuzusenden.

Als Belohnung verlosen wir unter den ersten zehn EinsenderInnen drei „Bäuerliche Solidaraktien der Notgemeinschaft Wendland“ im Wert von je DM 50,-!

Also: ökowerk Unterlagen durchforsten, richtigen öko-maerker raussuchen und ab die Post!

### 3. Stufe der Gesundheitsreform gezündet – Die „Kostenrakete“ kommt in Fahrt

Mit Wirkung zum 1. Juli 1997 ist die dritte Stufe der sogenannten Gesundheitsreform in Kraft getreten. Substantiell betrachtet erhöht sich vor allem die Belastung der PatientInnen:

Die Zuzahlungen erhöhen sich wie folgt:

- Medikamente: DM 9,- für eine kleine Packung, DM 11,- für eine mittlere Packung und DM 13,- für eine große Packung;
- Im Krankenhaus, bei Mütterkuren sowie bei Anschlußheilbehandlungen erhöht sich die Zuzahlung auf DM 17,- pro Tag;
- Die Selbstbeteiligung bei Massagen und Krankengymnastik erhöht sich von 10% auf 15%;
- Die Selbstbeteiligung bei Fahrtkosten erhöht sich von DM 20,- auf DM 25,-
- Bei Zahnersatz wird es voraussichtlich ab Januar 1998 nur noch einen Festzuschuß geben, bis dahin erhöht sich die Zuzahlung von 50% auf 55%.

Härtefälle: Die Geringverdienergrenze liegt 1997 bei brutto DM 1.708,- monatlich. Sie erhöht sich für den 1. Haushaltsangehörigen um DM 640,50 und für jede weitere Person um DM 427,-. Liegt Mensch innerhalb dieser Einkommensgrenzen, beschränkt sich die Zuzahlung auf den Krankenhausaufenthalt. Bei Kindern auf den Zahnersatz und notwendige Fahrtkosten.

Achtung:

Da die gesetzlichen Krankenkassen bisher oft recht großzügig mit der Einstufung von selbständigen Mitgliedern umgegangen sind und außerdem vermutet wird, daß viele Kinder über die Familienmitversicherung kostenfrei versichert sind ohne einen Anspruch darauf zu haben, wird der „Prüfdienst Krankenversicherung des Bundesversicherungsamtes“ ab sofort verstärkt die gesetzlichen Krankenkassen überprüfen!

Bitte überprüfen Sie vor diesem Hintergrund Ihre Krankenversicherung. Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen helfen Ihnen gern dabei und nennen Alternativen.

Telefon Hotline: 0211 - 97 37 0

oder fordern Sie eine Beratung mit der **Service-Nummer 26005** an!

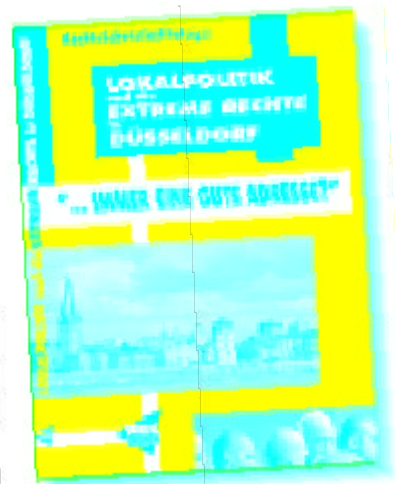
### Wer sollte Mitglied werden?

Branchenunabhängig alle Betriebe, von der Schreinerei über die Arztpraxis bis zum Naturkosthandel, egal ob Einzel- oder Großhandel, Selbständige oder FreiberuflerInnen, sowohl die EDV-Beraterin als auch die freie Schule, alle Verbände, Organisationen, die sich in ihrem Handeln und Denken einer ökologischen Lebensweise verpflichtet fühlen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt abhängig von der Betriebsgröße mind. DM 30,- jährlich zzgl. einer einmaligen Aufnahmegebühr von DM 50,-. Ein Aufnahmeantrag kann formlos an das ökowerk gestellt werden. Die Beitragszahlung ist nur per Bankeinzug möglich.

ökowerk e.V. ☐ Fichtenstraße 42 • 40233 Düsseldorf ☎ 0211 - 97 37 150/151 📠 0211 - 97 37 110

### „... Immer eine gute Adresse?“

Vor zwei Jahren wurde in Düsseldorf das Rechtsschutzinstitut (RSI) gegründet. Das RSI will durch konkrete Forschungsprojekte den Blick öffnen für Grundlagen und Erscheinungsformen der heutigen extremen Rechten. Die InitiatorInnen sind u.a. auch private KundInnen der versiko AG.



Nach Anlaufkosten von fast DM 100.000,- ist die erste Studie jetzt in Buchform erschienen. Spannend und leicht verständlich werden Macher und Aktionsfelder der neonazistischen/-faschistischen Organisationen vorgestellt und kommentiert.

Wer wissen will, welchen Stellenwert diese Aktivitäten in unserer Gesellschaft haben, kann gegen Übersendung von DM 20,- (Geldschein) dieses Buch beim ökowerk e.V. bestellen.

### Impressum

öko-maerker Nr. 26/'97  
Erscheinungsmonat: 09/'97  
Herausgeberin: ökowerk e.V.  
Auflage: 16.000 Stück  
Druck: TIAMAT GmbH, Düsseldorf  
Gedruckt auf: Kreuzer Lenza  
100 % Recycling-Papier